

SCHUL- und HAUSORDNUNG

1. Jeder Schüler¹ der Polytechnischen Schule ist mitverantwortlich für das Ansehen der Schule. Durch sein korrektes Verhalten trägt jeder Einzelne dazu bei, die Schule in der Öffentlichkeit positiv zu repräsentieren.
Da es immer wieder zu Unstimmigkeiten bzgl. der Kleidung kommt, sei hier Folgendes festgestellt: Die Schüler müssen für die Unterrichtszeit eine entsprechende Kleidung tragen! (Jogginghosen, Hot-pants, etc. sind unerwünscht, ebenfalls Schildkappen, Wollmützen u. Ä. im Schulhaus).
Ich bitte Sie als Eltern bzw. Erziehungsberechtigte dafür Sorge zu tragen, dass diese Kleiderordnung auch eingehalten wird.
2. Die Schüler dürfen das Schulhaus für den Vormittagsunterricht ab 7.30 Uhr betreten.
Unterrichtsbeginn für den Vormittagsunterricht: 7.45 Uhr
Unterrichtsbeginn für den Nachmittagsunterricht: 13.30 Uhr bzw. 12.35 Uhr bzw. nach flexiblen Vereinbarungen.
Einlass für den Nachmittagsunterricht: 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn
Das Verlassen des Schulhauses während der Unterrichtszeit bzw. in den Pausen ist ohne vorherige Einwilligung einer Lehrperson verboten.
3. In den Garderoben wird auf Ordnung und Sauberkeit geachtet. Es besteht die Möglichkeit, einen Spind für das gesamte Schuljahr zu erhalten (10,- € Kautio). Ein eigenes Schreiben dazu wird ausgehändigt. Generell werden die Erziehungsberechtigten über jedes Inkasso seitens der Schule verständigt.
Die Schule haftet nicht für Wertgegenstände, die in der Garderobe gelassen werden.
Die Schüler tragen im Schulhaus ausnahmslos Hausschuhe (Turnschuhe etc. sind keine Hausschuhe).
4. Die Schüler dürfen sich in den kleinen Pausen nur am Gang oder in der eigenen Klasse aufhalten.
5. Die Handys der Schüler dürfen im Schulgebäude nur zu Unterrichtszwecken unter Aufsicht der Lehrpersonen verwendet werden. Sie werden zu Unterrichtsbeginn abgesammelt, klassenweise verwahrt und am Unterrichtsende wieder ausgehändigt.
In Notfällen und nach Absprache mit dem Lehrer kann telefoniert werden.
Kopfhörer jeglicher Art sind im Schulhaus nur zu Unterrichtszwecken erlaubt.
Bei Zuwiderhandeln werden die Geräte abgenommen und am Ende des Unterrichtstages wieder ausgehändigt. Bei wiederholtem Handygebrauch müssen die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten das Handy in der Schule abholen.
6. Zu Unterrichtsbeginn befinden sich alle Schüler mit den erforderlichen Unterrichtsmaterialien auf ihren Plätzen und warten in Ruhe auf die Lehrperson. Sollte eine Lehrperson nicht kommen, ist der Klassensprecher oder ein anderer Schüler verpflichtet, im Konferenzzimmer oder in der Direktion nachzufragen.

¹ Die Bezeichnung „Schüler“ gilt im Weiteren für die weibliche und männliche Form sowie für deren Pronomen

8. Die große Pause wird bei trockener Witterung im Freien verbracht. Aus Sicherheitsgründen darf niemand auf den Treppen sitzen, ebenso dürfen die großen Fensterflügel in den Unterrichtsräumen nicht geöffnet werden!
9. Im gesamten Schulhaus sowie im dazugehörenden Schulbereich gilt absolutes Alkohol- und Nikotinverbot! Dies gilt selbstverständlich auch für alle Schulveranstaltungen.
10. Jede Sachbeschädigung muss unverzüglich gemeldet werden. Bei mutwilliger Beschädigung (Vandalismus) wird Anzeige erstattet.
11. Ein höfliches Benehmen wird von den Jugendlichen, die die Polytechnische Schule besuchen, vorausgesetzt und erwartet. Grüßt eure Lehrpersonen und Mitschüler in angemessener Form. Höflichkeit wird auch in der Arbeits- und Berufswelt erwartet. Wir legen Wert auf eine angenehme Atmosphäre in der Schule! Jeder trägt dazu bei. Auch in der Öffentlichkeit (Schulweg, Bushaltestelle, Park, etc.) ist ein ordentliches Verhalten wichtig.
12. Termine für Arztbesuche und Vorstellungsgespräche sind grundsätzlich auf die Freizeit zu legen. Sollten sich diese Termine ausnahmsweise nicht in die unterrichtsfreie Zeit legen lassen, ist eine vorherige Kontaktaufnahme mit dem Klassenlehrer bzw. Klassenvorstand unerlässlich. Bei Krankheit ist die Schule sofort zu verständigen, idealerweise per Email an: direktion@pts-hall.tsn.at
Alle Bestätigungen des Arztbesuchs sind vom Erziehungsberechtigten zu unterschreiben, ebenso sind alle Fehlstunden zu entschuldigen.
13. Der Klassensprecher vermittelt zwischen Lehrern und Schülern und übernimmt auch organisatorische Aufgaben.
14. Die eingeteilten Schüler sorgen für Sauberkeit und Ordnung in der Klasse.
15. Bei auftauchenden Problemen bitte zuerst mit dem betroffenen Lehrer sprechen. In weiterer Folge können der Klassenvorstand bzw. der Direktor hinzugezogen werden.

Dr. Peter Langer
Direktor

Ich habe den Inhalt der Schul- und Hausordnung der Polytechnischen Schule Hall zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

SchülerIn

Erziehungsberechtigte/r: Vater/Mutter